

Wie

Physical Act  
goes Spielleute

12. / 13.  
Dez.  
2015

anz

u  
u  
u

# Physical Act goes Spielleute

Sie hatten zwölf Montagabende um herauszufinden, wie viel nah zu nah ist. Entstanden ist eine Performance, die Bekanntes in Frage stellt, Grenzen auslotet und bewegt.

Physical Act geht mit der Produktion «Wie zu nah» in die zweite Runde. Im Dezember 2014 ging das Projekt, welches Jasmin Andergassen ins Leben gerufen hat, in der Teiggi Kriens zum ersten Mal über die Bühne. Physical Act #2 findet nun im Namen der Luzerner Spielleute im Theater Pavillon Luzern statt.

12. Dez.  
2015  
19 Uhr

**Ort:** Theater Pavillon Luzern, Studio 1  
**Dauer:** ca. 50 Minuten. Die Bar ist jeweils eine Stunde vor und nach der Aufführung offen.  
**Eintritt:** frei – Kollekte

**Mitwirkende:** Carolin Andergassen, Martina Blättler, Emanuel Järmann, Melina Jörg, Stephan Kelz, Britta Krummenacher, Nicole Maggion, Sandrine Meichtry, Mélanie Reber, Iva Vaszary, Aurelia Zihlmann, Jeannine Zihlmann

—  
13. Dez.  
2015  
16 Uhr

**Künstlerische Leitung:** Jasmin Andergassen  
[Choreographie und Performance Coaching  
VERONA 3000]

**Produktionsleitung:** Yvonne Achermann

Nähe zu wagen ist ein schwieriger Balanceakt.  
Wer zu weit geht – oder nicht weit genug,  
entfernt sich vom anderen.

Ernst Ferstl, österreichischer Lehrer, Dichter und Aphoristiker